

# Hundert weitere sollen folgen

shz Die WochenSchau Die Sonntagszeitung für Südtondern 16. Juli 2023

## Die Nordseeakademie in Leck feierte ihren hundertsten Geburtstag

**LECK** „Leben und Lernen unter einem Dach“ – so lautet das Motto der Nordseeakademie, die nun auf 100 Jahre erfolgreicher Bildungsarbeit zurückblicken kann. 1923 als „Grenzvolkshochschule“ gegründet, von den Nationalsozialisten zunächst geschlossen, dann als Nordmark-Akademie ideologisch missbraucht und seit 1947 endlich wieder als „Heimvolkshochschule“ ein Hort gelebter Demokratie.

Nachdem Nordschleswig nach einer Volksabstimmung an Dänemark abgetreten werden musste, wurde – nach dänischem Muster – in Leck eine Bildungseinrichtung gebaut, die nach Aussage ihrer Gründer ein „deutsches Bollwerk“ südlich der neuen Grenze bilden sollte. Zwei jeweils fünfmonatige „nachsulische“ Lehrgänge – im Sommer für Mädchen, im Winter für Jungen – bildeten dafür die Grundlage. In seinem neuesten Buch beschreibt Dr. Thomas Steensen die Entwicklung der „Grenzvolkshochschule“ zur modernen



Fröhlich bunte Pflanzaktion: Die Gemeinde Leck hat der Akademie einen Blauglockenbaum – auch Kaiserbaum genannt – geschenkt. Foto: Thoms

Bildungsstätte „Nordsee-Akademie“ in vielen lesenswerten Episoden.

Unter der lockeren Moderation des RSH-Chefkorrespondenten Carsten Kock wurde nun der 100. Geburtstag mit einer großen Zahl von Gästen fröhlich gefeiert. Dabei wurde nicht nur der Werdegang der Akademie und die erfolgreiche Arbeit ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbei-

ter gewürdigt, sondern die Feier unter das in die Zukunft weisende Motto „100 Jahre sind ein guter Anfang“ gestellt.

Carsten Kock betonte schon in seiner Anmoderation, dass nun keine langen Reden gehalten werden, sondern dass über zahlreiche Kurzinterviews Menschen zu Wort kommen, die in der Akademie Verantwortung trugen und tragen. Zusätzlich zu diesen

kurzweiligen Interviews meldeten sich Schleswig-Holsteins Ministerpräsident Daniel Günther und Nordfrieslands Landrat Florian Lorenzen mit anerkennenden Videobotschaften. Und zwischendurch sorgte die Husumer Poetry-Slamerin Alina Jacobs für Freude und Nachdenken bei den Gästen. So prägte sie in einem Beitrag den Begriff der „demokratischen Resilienz“, der danach plötzlich in aller Munde war. Wie in einem demokratischen System auf Herausforderungen und Veränderungen reagiert werden kann, betrachtete die junge Slamerin als die Erfolgsgeschichte der Bildungsarbeit der Nordseeakademie.

Es blieb noch Zeit darüber nachzudenken. Mit Snacks und Getränken rund um einen frisch gepflanzten Baum (Geschenk der Gemeinde Leck) klang der Geburtstag aus. Das nächste Jubiläum wird dann zum 111. Geburtstag hoffentlich ebenso stilvoll anspruchsvoll gefeiert werden können. (jut)